

	Objekt: Postumus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18241987

Beschreibung

Die Rückseite wird häufig als Darstellung des Castor, nicht des Kaisers angesprochen.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Postumus steht in Rüstung mit schräg gehaltenem Speer im l. Arm in der Vorderansicht, Kopf nach l. Dahinter Pferd nach l.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.53 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
Hergestellt	wo	Köln
	wann	260-269 n. Chr.
Hergestellt	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Postumus (-269)
Beauftragt	wo	
	wann	
Besessen	wer	F. van Vleuten
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Antiquariat M. Lempertz
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- H. Gilljam, Seltene Antoniniani des Postumus, Geldgeschichtliche Nachrichten 22, 1987, 119-125 Nr. 80 mit Abb. (dieses Stück).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 46 Nr. 1 Anm. 1 (dieses Stück erwähnt).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 436,3 (dieses Stück, irrige Acc., Trier, issue 8, Anfang 268 n. Chr.). Vgl. B. Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1983) 118 Nr. 160 a mit Anm. (dieses Stück erwähnt)..
- M. Thys, Le type 'castor' dans le monnayage de Postume, Cercle d'Études Numismatiques 30, 1993, 73-85. 79 Nr. 1 (dieses Stück).